

ALTERNATIVEN



Fact-Box

WORUM GEHT'S: Freiwilliger Arbeits-einsatz im sozialen oder ökologischen Bereich

MINDESTALTER: 17 oder 18 Jahre

DAUER: 1 Woche bis 1 Jahr

EINSATZBEREICHE SOZIAL: Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, älteren Menschen oder Menschen mit Beeinträchtigung

EINSATZBEREICHE ÖKOLOGISCH: Arbeit für Umwelt, Natur oder Tierschutz

VORAUSSETZUNGEN: Meist genaue Einschulung vor Beginn der Freiwilligen-tätigkeit erforderlich

BEZAHLUNG: Keine; teilweise monatliches Taschengeld, kostenlose Unterkunft und Verpflegung je nach Arbeitsplatz

ARBEITSZEIT: Bis zu 34 Stunden pro Woche, Anspruch auf Urlaub

ACHTUNG: Ein freiwilliger Einsatz ist eine gute Gelegenheit, in ein bestimmtes Berufsfeld hinein zu schnuppern, und macht sich gut in jedem Lebenslauf.





Soziale Freiwilligen- einsätze

Freiwilliges Soziales Jahr

Eine Möglichkeit, freiwillig im Sozialbereich zu arbeiten, ist das „Freiwillige Soziale Jahr (FSJ)“, das vom **Verein zur Förderung freiwilliger sozialer Dienste** organisiert wird: >>

- Mindestalter 18 Jahre, in Ausnahmefällen ab 17 Jahren
- Dauer: 10 oder 11 Monate
- Einsatzbereiche: Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigung, mit älteren und pflegebedürftigen Menschen, mit Kindern und Jugendlichen, mit obdachlosen Menschen oder mit Menschen mit psychischer Erkrankung
- Monatliches Taschengeld, derzeit 235 (Stand 2016), Familienbeihilfe bei Anspruch
- Unfall-, Kranken-, und Pensionsversicherung
- Freie Verpflegung; freie Unterkunft oder Fahrtkostenersatz für öffentliche Verkehrsmittel
- Vier Seminarblöcke/-wochen zur Vorbereitung



Ökologische Freiwilligeneinsätze

Freiwilliges Umweltjahr

Wenn du im ökologischen Bereich freiwillig arbeiten möchtest, hast du die Möglichkeit, ein „Freiwilliges Umweltjahr (FUJ)“ zu absolvieren, das von der **Jugend-Umwelt-Plattform JUMP** angeboten wird: >>

- Mindestalter 18 Jahre
- 6- bis 12- monatige Mitarbeit in einer Umweltschutzorganisation oder auf einem Biobauernhof
- Monatliches Taschengeld von 200 €, 130 € Verpflegungsgeld, 250 € Wohnkostenzuschuss oder die Übernahme der Fahrtkosten von Wohnort zu Arbeitsplatz (Stand 2016), Familienbeihilfe bei Anspruch.
- Begleitender 20-tägiger Lehrgang „Bottom UP – Berufsorientierung und Umweltprojektmanagement“
- Unfall-, Kranken-, Pensions- und Haftpflichtversicherung





Tipps

- Die Broschüre **einfach weg!** der Österreichischen Jugendinfos enthält Infos über verschiedene Möglichkeiten von **Auslandsaufenthalten**: Au-pair, Freiwillig Arbeiten, Jobben, Jobprogramme, Praktika, Schulbesuch und Studium. >>
- Es gibt noch viele andere Möglichkeiten für **Freiwilligeneinsätze in Österreich**. Auf der Website des **Freiwilligenweb** findest du die Kontakte der Freiwilligenzentren in allen Bundesländern, Organisationen, die Freiwillige weitervermitteln, Einrichtungen, die Freiwillige aufnehmen, und aktuelle Projekte. >>

WOOOF >>

Eine weitere Möglichkeit, freiwillig im ökologischen Bereich zu arbeiten, ist WWOOF (We're Welcome on Organic Farms/World Wide Opportunities on Organic Farms). Du arbeitest als freiwillige/r HelferIn auf Bio-bauernhöfen. Gegen eine Gebühr von 28 € erhältst du eine Adressliste von biologischen Höfen in ganz Österreich, die freiwillige MitarbeiterInnen aufnehmen. Unterkunft und Verpflegung sind kostenlos.

>> LINKS

freiwilligenweb.at

Plattform des Sozialministeriums für Freiwillige und Organisationen für Freiwilligenarbeit

fsj.at

Verein zur Förderung freiwilliger sozialer Dienste, Infos zum Freiwilligen Sozialen Jahr

jugendportal.at/einfach-weg

Broschüre „einfach weg!“ der Österreichischen Jugendinfos

jugendportal.at/themen/gesellschaft-umwelt

Weiterführende Links am Österreichischen Jugendportal

jugendumwelt.at/umweltjahr

Jugend-Umwelt-Plattform JUMP, Infos zum Freiwilligen Umweltjahr

wwoof.at

WOOOF Österreich, Infos rund um WWOOF



Weitere Tipps und Infos zur Ferien- und Nebenjobsuche bekommst du in deiner Jugendinfo: siehe S. 35 oder jugendportal.at/jugendinfos